

Internationale Geobotanische Kommission für den nächsten Internationalen Botanikerkongress 1930 in Cambridge

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Bericht über das Geobotanische Forschungsinstitut Rübel in
Zürich**

Band (Jahr): - **(1918)**

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

PERMANENTE KOMMISSION DER INTERNATIONALEN PFLANZENGEOGRAPHISCHEN EXKURSIONEN (MIT SITZ IM G.I.R.)

Seit 1923 besteht eine Permanente Kommission der I.P.E.; zu Mitgliedern wurden C. Schröter, H. Brockmann-Jerosch und E. Rübel gewählt, letzterem das Präsidium übertragen. Die Kommission sorgt für die Kontinuität der I.P.E. Sie hat eine Reihe internationaler Aufgaben, die aus den Berichten der Kommission zu ersehen sind in den „Ergebnissen der I.P.E.“ (siehe Veröffentlichungen 1925, 1927).

INTERNATIONALE GEOBOTANISCHE KOMMISSION FÜR DEN NÄCHSTEN INTERNATIONALEN BOTANIKER- KONGRESS 1930 IN CAMBRIDGE

Die Kommission hielt unter meiner Leitung in Krakau eine Sitzung ab, in welcher die die Jahre über gesammelten Vorschläge der Kommission und des leitenden englischen Komitees der geobotanischen Sektion (A. Tansley) besprochen und bereinigt wurden. Die Abteilung für Pflanzengeographie und Ökologie des Kongresses in Cambridge hat ein schönes und vielversprechendes Programm erhalten.

Z E I T S C H R I F T

Das Institut gibt seit 1923 eine eigene Zeitschrift heraus: „Veröffentlichungen des Geobotanischen Institutes Rübel in Zürich“ und „Beiblätter zu den Veröffentlichungen G.I.R.“. Fünf Hefte und vier Blätter sind erschienen (siehe Publikationsliste).